

Mittlerer Schwarzwald zwischen Gengenbach und Wolfach

Lage des Natura 2000-Gebiets

Das FFH-Gebiet (FFH 7614-341) umfasst insgesamt 251 Hektar und befindet sich im Ortenaukreis. Es setzt sich aus zahlreichen Teilflächen auf Gemarkung der Gemeinden Nordrach, Oberharmersbach und Oberwolfach und der Stadt Gengenbach zusammen. Naturräumlich ist das FFH-Gebiet im Mittleren Schwarzwald in Höhenlagen zwischen 175 Meter über Normal-Null in der Kinzigau bei Gengenbach und 675 Meter über Normal-Null (Beim Kreuz) angesiedelt.

Ihre Ansprechpartner

Dr. Sabine Harms

[0761 208-4130](tel:07612084130)

sabine.harms@rpf.bwl.de

Oliver Schmidle

[0761 208-4427](tel:07612084427)

oliver.schmidle@rpf.bwl.de

Regierungspräsidium Freiburg

Abteilung 5

Referat 56

79083 Freiburg i. Br.

Charakteristik



Regierungspräsidium Freiburg

Charakteristisch für das Gebiet sind die durch extensive landwirtschaftliche Nutzung entstandenen mageren Mähwiesen, die

überwiegend in den Hanglagen der Täler von Nordrach und Harmersbach und deren Seitentälern verbreitet sind. Es handelt sich - wie die Aufnahme unten beim Weiler Moosbach zeigt - teilweise um sehr blumenbunte Ausprägungen mit Wiesen-Margerite, Teufelsabbiss, Großem Wiesenknopf, Flockenblume und weiteren Arten. Das Gebiet bietet zudem Lebensraum für geschützte Tierarten:

- In der Benediktinerabtei Gengenbach befindet sich eine Wochenstube des Großen Mausohrs.
- Wiesengräben in der Kinzigau sind Lebensstätte der Helm-Azurjungfer und weiterer zum Teil seltener und gefährdeter Libellenarten.
- Die Gebirgsbäche sind teilweise Lebensraum des Steinkrebsses.

Artenreiche Mähwiesen sind ein traditionelles Element der Kulturlandschaft, entstanden durch extensive landwirtschaftliche Nutzung mit in der Regel ein bis zweimaliger Mahd, gelegentlich Nachbeweidung und geringer Düngung. Durch veränderte wirtschaftliche und gesellschaftliche Rahmenbedingungen sind die Flächen mit blumenbunten Mähwiesen stark zurückgegangen, eine Entwicklung die durch Aufgabe oder Umstellung der Bewirtschaftung weiterhin anhält.

Unser Ziel



Regierungspräsidium Freiburg

Der Natura 2000-Managementplan soll die Grundlage dafür liefern, durch Kooperation mit den Landwirten die noch verbliebenen artenreichen Wiesen als Teil der Schwarzwälder Kulturlandschaft und des europäischen Naturerbes zu schützen.

Mit Mitteln des Vertragsnaturschutzes soll ein finanzieller Anreiz geschaffen werden, die aufwändige Bewirtschaftung der Wiesen in Hanglagen fortzuführen.



Weitere Informationen

[Endfassung des Managementplans "Mittlerer Schwarzwald zwischen Gengenbach und Wolfach" und weitere Informationen](#)

Eindrücke aus dem Natura 2000-Gebiet



Regierungspräsidium Freiburg



Regierungspräsidium Freiburg



Regierungspräsidium Freiburg



Regierungspräsidium Freiburg



Regierungspräsidium Freiburg